



# Hauptsache, ankommen

**AUSDAUERSPORT Vor 20 Jahren war der gebürtige Frutiger Beat Baumgartner beim ersten Inferno Triathlon dabei. Seitdem hat er kein Rennen verpasst. Am Samstag startet Baumgartner mit 400 anderen als Single-Athlet erneut.**

MICHAEL SCHINNERLING

Für Baumgartner sind es drei Elemente, die für den Triathlon wichtig sind: gesunde Ernährung, Training und das richtige Einteilen der Kräfte. «Ich bin keiner, der viel trainiert. Mir sind die freien Wochenenden mit meiner Familie und meinen sechs Kindern viel zu wertvoll. Da mache ich lieber etwas mit ihnen.» Für ihn sei vor allem wichtig,

durchzuhalten und ins Ziel zu kommen. Im Schnitt benötigt der heute in Mirchel wohnhafte Baumgartner rund zwölf Stunden für den Inferno Triathlon.

Ebenfalls am Start sind seine beiden Kinder Andri und Leonie in der Kategorie Couple. «Für mich ist es kein Ego-Tag, denn meine Frau und die Kinder sind dabei», so Baumgartner. «Wir erleben gemeinsam etwas.» Wie war das eigentlich vor 20 Jahren, bei der ersten Teilnahme? «Das Teilnehmerfeld war nicht so gross, und auf der Kleinen Scheidegg schneite es», berichtet der Triathlet. «Was bis heute immer noch gleich ist, sind die freundlichen Helfer. Ich weiss es zu schätzen, dass hier ganz

viele Leute ihre Freizeit opfern, damit ich mein Hobby ausleben kann.»

Unterwegs wird trotz der Anstrengung auch mal mit anderen Athleten geredet. Eine Begegnung blieb Baumgartner in Erinnerung. Als er einmal ein Tief hatte, klopfte ein deutscher Athlet ihm auf die Schulter. «Nur die Harten kommen in den Garten», so der aufmunternde Spruch. Das entlockte Baumgartner ein Grinsen.

Eigentlich kommt der Sportler aus dem Velotouren-Bereich. «Wir mussten Beat fast zwingen, mit zu den Velorennen zu kommen», erzählt Rolf Zürcher aus Frutigen «Und als klar wurde, welchen Einsatz er zeigt, unterstützte ich ihn.»



**Sein Arbeitsplatz in Gesigen** ist ein Büro mit PC. Beim Inferno Triathlon am Wochenende aber wird Beat Baumgartner zum 20. Mal an seine Grenzen gehen.

BILD MICHAEL SCHINNERLING